



Verwunderte Blicke bei den Fluggästen in Graz-Thalerhof. Statt einer AUA-Maschine erwarten sie Jets der SAS oder der Finnair.

FOTOS: ST...

kleine Zeitung, 30.8.1993

IN GRAZ-THALERHOF

„Falsches“ Flugzeug doch richtig

Es passiert immer wieder: Fluggäste, die bei den Austrian Airlines einen Flug ab Graz-Thalerhof gebucht haben, stehen verduzt vor einer Düsenpassagiermaschine einer „fremden“ Fluggesellschaft. Doch das vermeintlich falsche Flugzeug ist das richtige!

So fliegt zum Beispiel den Abendkurs Frankfurt—Graz und den Morgenkurs Graz—Frankfurt eine DC-9 (neu MD-80) der skandinavischen SAS mit SAS-Piloten, aber AUA-Kabinenpersonal.

Und der Charterflug zu Ägäisinseln wird meist mit einer DC-9 der Finnair geflogen, aber mit AUA-Stewardessen.

Grund: Die SAS-Maschine, die abends von Oslo nach Frankfurt kommt, würde dort die Nacht über unausgelastet stehen bleiben. So hüpf sie noch rasch nach Graz, die AUA braucht keine eigene Maschine einzusetzen. Ähnlich ist es mit dem Finnair-Jet, der sonst unausgelastet in Wien „parken“ würde.